

	<p>Objekt: Pautalia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18243779</p>
--	--

Beschreibung

Aufschrift der Vs. bei Ruzicka (1933) irrig AVT M AVPH ... statt korrekt AVT K M AVPH ...
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Caracalla mit Lorbeerkranz, Speer und Rundschild, darauf ein Gorgoneion, in der verdeckten l. Hand in der Rückenansicht nach l.
Rückseite: Flussgott auf Wellen nach l. gelagert. Seine vorgestreckte r. Hand hält eine Schale (phiale), der l. Arm liegt auf einem Gefäß auf, aus dem Wasser rinnt, und hält ein Schilfrohr.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 13.38 g; Durchmesser: 29 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	198-212 n. Chr.
	wer	
	wo	Pautalia
Besessen	wann	
	wer	Caspar von Pfau (1686-1744)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Caracalla (188-217)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- Beschreibung (1888) 203 Nr. 25 (dieses Stück).
- C. von Pfau, Catalogus Numismatum Antiquorum tam Graecorum quam Romanorum ... (1745) 420 (dieses Stück).
- L. Ruzicka, Die Münzen von Pautalia (1933) 158 Nr. 632,1 (dieses Stück, Aufschrift der Vs. verlesen)..